



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

**Institutsrat:**

*ProfessorInnen:* H. Baum, G. Farkas, A. Filler, E. Große-Klönne, U. Horst, K. Mohnke, C. Tischendorf

*Wissenschaftliche MitarbeiterInnen:* P. Graewe, A. Henning

*Sonstige MitarbeiterInnen:* H. Pahlisch

*StudentInnen:* Y. Gartenbach, D. Groh

*Entschuldigt:* J. Gehne

*Gäste:* J. Kramer, J. Mayer, J. Sprekels

*Protokollantin:* H. Pahlisch

**Öffentlicher Teil**

**0. Begrüßung**

Beginn: 15:15 Uhr - Herr Große-Klönne begrüßt alle Anwesenden.

**1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen (12/0/0).

**2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 10.02.2015**

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 10.02.2015 wird einstimmig angenommen (12/0/0).

**3. Bericht der Institutsleitung**

3.1. In Vorbereitung der Absolventenehrung am 19. Juni 2015 hat das Institut von der WISTA die Zusage erhalten, den Hans-Grade-Saal im Humboldt-Forum (mit einer Kapazität für 140 Personen) nutzen zu dürfen. In den nächsten Tagen sollen nun die Einladungen an die Absolventen verschickt werden. Beginn der Absolventenehrung ist 14:00 Uhr.

Auf Wunsch der Studierenden wird ebenfalls am 19.06.2015 (ab 17:00 Uhr) das Sommerfest des Institutes veranstaltet. Die Organisation liegt in den Händen der Studierenden.

3.2. Frau Pahlisch berichtete, dass die Sammlung der Mathematischen Modelle vom zentralen Sammlungsbeauftragten der Humboldt-Universität, Herrn Hennig, in Augenschein genommen worden ist. Langfristig wird die Frage der Aufbewahrung und Präsentation der Exponate als dringlich angesehen. Im Ergebnis dieses Besuches war die Möglichkeit geprüft worden, momentan ungenutzte freie Vitrinen aus dem Hauptgebäude für die Unterbringung der Stücke zu nutzen. Allerdings kann diese Idee nicht umgesetzt werden, da es sich um zu sperrige Möbel handelt, bei der die Einhaltung des Brandschutzes in den Gängen nicht gewährleistet werden kann.

3.3. Herr Filler informierte, dass auf der Fakultätsratssitzung am 18.03.2015 das Institut mit einem Tagesordnungspunkt vertreten war – es ging um die Änderung der fachspezifischen Zugangs- und

Zulassungsregeln zur ZSP-HU für die Bachelorstudiengänge Mathematik.

3.4. In der Zeit der Beurlaubung von Herrn Horst übernimmt Herr Filler die Vertretung in der Haushalts- und Planungskommission der Fakultät.

3.5. Am 26. Juni 2015 findet die diesjährige Richard von Mises-Lecture in Adlershof statt.

3.6. Zum Berufungsverfahren zur W3-S-Professur Angewandte Mathematik: Im Falle eines (durch den Kandidaten nicht zu verantwortenden) Ausscheidens aus dem WIAS-Direktorenamt ist, nach eventueller Überbrückung durch zentrale Mittel, die Wiedereingliederung in den Strukturplan des Instituts vorgesehen. Nach dem gegenwärtigen Stand wäre dafür die nächste (nach Eintritt des Rückfalls) freiwerdende Stelle am Institut zu verwenden. Die Institutsleitung, unterstützt durch die Fakultätsleitung, bemüht sich beim Präsidenten darum, diese Regelung derart zu modifizieren, dass die nächste freiwerdende Stelle im Bereich der angewandten Mathematik zu verwenden wäre.

3.7. Der Beginn des Sommersemesters 2015 ging überwiegend reibungslos vonstatten. Herr Filler bittet jedoch zukünftig um Mitteilungen zu Neueinstellungen bei studentischen Hilfskräften bzw. um nicht besetzte Stellen, um bei der Verteilung der Kapazitäten zeitnah und optimal reagieren zu können.

#### **4. Neue Studien- und Prüfungsordnungen Mono-Masterstudiengang Mathematik**

Der Institutsrat beschließt einstimmig (12/0/0) die Änderungen der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Mathematik“ (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität Nr. 109/2014 vom 19. September 2014), die ab Wintersemester 2015/2016 in Kraft treten. .

Die Änderungen beinhalten leichte inhaltliche Modifikationen der Modulbeschreibungen der Module:

Modul M26: Ausgewählte Themen der Finanz- und Versicherungsmathematik, 5 LP

Modul M27: Ausgewählte Themen der Stochastik, 5 LP

Zusätzlich werden folgende Module in die Studien- und Prüfungsordnung aufgenommen:

Modul M36: Ausgewählte Themen der Algebra, 5 LP

Modul M37: Vertiefende Themen der Stochastik, 10 LP

Modul M38: Ausgewählte Themen der Angewandten Analysis, 5 LP

Weiterhin autorisiert der Institutsrat den stellv. Direktor für Studium und Lehre, notwendige weitere redaktionelle Änderungen zu Formalien oder Formulierungen diese ohne erneute Abstimmung im Institutsrat vornehmen zu dürfen.

#### **5. Neue Studien- und Prüfungsordnungen Kombinationsbachelor und lehramtsbezogene Masterstudiengänge Mathematik**

Es werden ab dem Wintersemester 2015/16 eine neue Studien- und Prüfungsordnung für den Kombinationsbachelorstudiengang Mathematik und jeweils drei Studien- und Prüfungsordnungen für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Mathematik in Kraft gesetzt (Aufstellung der Ordnungen siehe Endnote<sup>^</sup>). Diese Studien- und Prüfungsordnungen entsprechen dem Lehrkräftebildungsgesetz vom 20.02.2014 sowie den Änderungen in der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU). Sollten sich bei der Abstimmung der Ordnungen in weiteren Gremien (PSE, zentrale LSK) noch Notwendigkeiten redaktioneller Änderungen als notwendig erweisen, die lediglich Formalia bzw. Formulierungen betreffen, so autorisiert der Institutsrat (11/0/0) den stellv. Direktor für

Studium und Lehre, diese ohne erneute Abstimmung im Institutsrat vorzunehmen. Dies betrifft auch Änderungen, die fachdidaktische Module aufgrund der Vorgaben zentraler Gremien hinsichtlich der Berücksichtigung von Elementen der Inklusion und der Sprachbildung betreffen, sofern diese keine kapazitären Auswirkungen haben.

Der Kombinationsbachelorstudiengang Mathematik wird von einem Studiengang mit Lehramts*option* in einen Studiengang mit Lehramts*bezug* umgewandelt, d. h. dieser Studiengang kann *nur noch* mit dem weiterführenden Ziel absolviert werden, einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang zu beginnen.

Den Änderungen in den genannten Studien- und Prüfungsordnungen stimmt der Institutsrat zu (10/0/1).

#### **6. Lehrangebot für das Wintersemester 2015/2016**

Herr Mayer erläutert das vorliegende Lehrangebot für das Wintersemester 2015/2016. Das Lehrangebot wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen (12/0/0).

Die Ratsmitglieder stimmen weiterhin den namentlich beantragten Lehraufträgen (2 mit Honorar, 5 ohne Honorar) einstimmig zu (12/0/0).

#### **7. Promotionskommission für Herrn Andreas Andresen**

Die Arbeit von Herrn Andreas Andresen ist ordnungsgemäß eingereicht worden und die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Herr Große-Klönne verliest den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission. Dem Vorschlag stimmt der Institutsrat einstimmig zu (12/0/0).

#### **8. Promotionskommission für Herrn Jan Philipp Pade**

Die Arbeit von Herrn Jan Philipp Pade ist ordnungsgemäß eingereicht worden und die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Frau Tischendorf verliest den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission. Dem Vorschlag stimmt der Institutsrat einstimmig zu (12/0/0).

#### **9. Promotionskommission für Frau Mira Schedensack**

Die Arbeit von Frau Mira Schedensack ist ordnungsgemäß eingereicht worden und die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Frau Tischendorf verliest den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission. Dem Vorschlag stimmt der Institutsrat einstimmig zu (12/0/0).

#### **10. Verschiedenes**

Herr Sprekels informierte die Ratsmitglieder, dass die erste Verlängerung seines Vertrages als Senior Advisor genehmigt worden ist. Er steht allen MitarbeiterInnen des Institutes gern beratend zur Verfügung. Zweimal wöchentlich, Dienstags und Donnerstags ist er in seinem Büro in Adlershof zu erreichen.

Auf Anregung von Herrn Horst verständigt sich der Institutsrat, das Sommerfest zur Plattform für die Verabschiedung ausgeschiedener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu nutzen. Dies soll traditioneller Bestandteil der Kultur des Institutes werden.

(16:35 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

## Nichtöffentlicher Teil

Gast: J. Kramer

### **11. Reduzierung des Lehrdeputats für die LbA Didaktik**

(17:20 Uhr Ende des Nichtöffentlichen Teiles)

*Die nächste Sitzung des Institutsrates findet **am 28. April 2015** statt.*

Prof. Elmar Große-Klönne

Stellv. GID

A Anlage:

- Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Mathematik (Kernfach und Zweitfach im Kombinationsstudiengang)
- Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Mathematik (Kernfach und Zweitfach im Kombinationsstudiengang)
- Fachspezifische Studienordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik (Schwerpunkt Gymnasium)
- Fachspezifische Prüfungsordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik (Schwerpunkt Gymnasium)
- Fachspezifische Studienordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik (Schwerpunkt Integrierte Sekundarschule)
- Fachspezifische Prüfungsordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik (Schwerpunkt Integrierte Sekundarschule)
- Fachspezifische Studienordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik für das Lehramt an beruflichen Schulen
- Fachspezifische Prüfungsordnung für das lehramtsbezogene Masterstudium im Fach Mathematik für das Lehramt an beruflichen Schulen